

Vorweihnachtszeit

Liebe Mitglieder und Reitschüler,

es ist die letzten 4 Wochen wieder still geworden. Aber im Hintergrund ist viel passiert.

In der Zeit in der unser Schulbetrieb Corona bedingt nicht stattfinden konnte, haben wir unseren neuen Springparcours ordentlich verstaubt und der Hallenboden in der großen Halle wurde gelockert und gerade gezogen. Sodass wir bald wieder durchstarten können.

Des Weiteren haben wir ein Konzept erarbeitet, wie wir unseren Reitschülern zumindest ein bisschen Zeit auf dem Rücken der Pferde ermöglichen können. Die Reitlehrerinnen sind hierzu bereits mit jedem in Kontakt getreten.

Und um die Wartezeit zu verkürzen möchten wir Euch heute darüber informieren, wie es Euren Lieblingspferden zurzeit so geht und wie wir die Zeit nutzen, um nach dem Lockdown wieder mit vollem Elan im Reitunterricht durchstarten zu können.

Zu allererst sei gesagt, dass es allen Pferden sehr gut geht und sie viel Zeit draußen auf ihren Paddocks verbringen.

Unsere Reitlehrerinnen Petra und Susanne sind im vollen Einsatz, um die Pferde zu bewegen und um an den individuellen „Baustellen“ jedes Pferdes zu arbeiten, um die Pferde weiter auszubilden und so auch ihre Rittigkeit noch weiter zu verbessern. Unser Ziel ist es, im Frühling verschiedene (Reit-) Abzeichen mit unseren Schulpferden anzubieten, und dafür werden unsere Schulis nun fit gemacht.

Die reitunterrichtsfreie Zeit haben wir außerdem bisher genutzt, um alle Pferde zum Zahnarzt zu schicken oder besser gesagt, um den Zahnarzt zu den Pferden zu schicken. Alle acht Schulpferde wurden zahntechnisch kontrolliert und behandelt und haben nun bis zum nächsten Jahr erst einmal Ruhe vorm Haken- und Zahnsteinentfernen.

Auch alle notwendigen Impfungen haben wir durchführen lassen. Dies gestaltet sich während der gängigen Reitunterrichtszeiten tatsächlich eher schwierig, da die Pferde nach den Impfungen drei Tage lang geschont werden müssen.

Des Weiteren haben wir die Sättel der Schulpferde ausgiebig vom Sattler prüfen und anpassen lassen, so dass nun alles wieder optimal sitzt und nirgendwo kneifen kann. In diesem Zusammenhang hat Marie einen neuen Dressursattel bekommen, der ihr

besser passt, als der vorherige. Für Lukes komplizierten Körperbau (hoher Widerrist und abfallender Rücken) sind wir nach wie vor auf der Suche nach einem passenden Dressursattel. Wenn also jemand jemanden kennt, der jemanden kennt, der einen möglicherweise passenden Dressursattel abzugeben hat, freuen wir uns sehr über eine kurze Info.

Winnie und Monty haben wir bereits eine schicke Winterschur verpasst, damit sie mit ihrem dicken Winterfell bei der Arbeit nicht mehr so sehr schwitzen müssen. Rosi und Sunny werden in den nächsten Tagen ebenfalls noch etwas Fell lassen müssen.

Unser Calle, der mit Abstand die meisten Reitschüler durch die Woche trägt, hat außerdem eine Wellnessbehandlung von unserer Osteopathin Barbara Dechant bekommen. Dafür danken wir ganz herzlich Catharina Tritsch, die ihrem Liebling diese Behandlung gesponsort hat!

Bei all der Ver- und Umsorgung fehlen den Schulpferden aber natürlich ganz klar die vielen Streicheleinheiten von Euch Reitschülern. Wir hoffen und drücken alle Daumen und Hufe, dass der Reitunterricht bald wieder im gewohnten Maß stattfinden wird und ihr ganz bald wieder zu Euren Lieblingen kommen dürft!

Bis es wieder soweit ist, könnt ihr Euch übrigens schon einmal Gedanken darüber machen, ob es etwas Bestimmtes gibt, dass ihr gerne einmal im Reitunterricht üben möchtet (z.B. Stangenarbeit, erste Hindernissprünge, das Reiten einer Dressuraufgabe oder von Lektionen für die Fortgeschrittenen, Bodenarbeit, Longieren etc.). Unsere Reitlehrerinnen Petra und Susanne freuen sich über Eure Wünsche und Ideen für die ersten Reitstunden nach dem Lockdown!

Und wie immer am Ende des Jahres bleibt noch zu sagen: Denkt an eure Arbeitsstunden. Wer noch Arbeitsstunden benötigt, kann sich gerne per Mail (reitclub-speyer@gmx.de) melden.

Wir hoffen, dass wir sehr bald wieder mit dem normalen Reitbetrieb starten können und freuen uns Euch alle ganz bald wieder zu sehen.

Bis bald!

Viele Grüße, Reitclub Speyer e.V. Vorstand

Reitclub Speyer